

Eignungsvoraussetzungen von Ausbildungsstätten

Eine Ausbildung im dualen System setzt laut Berufsbildungsgesetz eine geeignete Ausbildungsstätte voraus.

- Die Art und der Umfang des Angebotes / der Dienstleistung / des Sortiments / der Produktion / der Herstellung oder der Arbeitsverfahren muss zum jeweiligen Ausbildungsberuf passen. Es muss sichergestellt sein, dass allen Auszubildenden alle Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden können.

Beispiel Ausbildungsberuf Verkäufer/-in: Es muss ein breites Warensortiment vorhanden sein. Im Lebensmittelbereich reicht ein minimales Angebot an Obst nicht.

- Es müssen geeignete Einrichtungen und Ausstattungen an Maschinen, Geräten, Werkzeugen, Arbeitsmitteln, Hilfsmitteln vorhanden sein, um die notwendigen Fertigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln.

Beispiel Ausbildungsberuf Tourismuskaufmann/-frau: Es muss eine IT-Infrastruktur mit allen gängigen Buchungssystemen vorhanden sein. Es reicht nicht, nur Flüge oder Busreisen anzubieten.

- Es müssen eigene Arbeitsplätze für Auszubildende vorhanden sein, die ein selbständiges Arbeiten ermöglichen.

Beispiel: Auszubildende müssen, ihrem Beruf entsprechend, einen ausgestatteten Arbeitsplatz (PC, Werkzeuge, etc.) haben.

- Die Ausbildungsordnung ist Bestandteil des Ausbildungsvertrages und muss im Betrieb vorhanden sein. Hier sind die Ausbildungsinhalte, die Ausbildungsdauer und die Prüfungsbestimmungen geregelt.

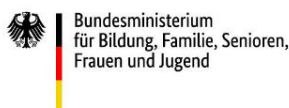
- Die Zahl der Auszubildenden muss in einem angemessenen Verhältnis zur Zahl der beschäftigten Fachkräfte stehen.

Beispiel: mindestens 1 bis 2 Fachkräfte für 1 Auszubildenden; mindestens 3 bis 5 Fachkräfte für 2 Auszubildende

Die Eignung des Betriebs wird von der zuständigen Kammer festgestellt!

Hinweis: Dieses Infoblatt dient als erste Orientierungshilfe und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

Gefördert vom:



Die KAUSA-Landesstelle wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative Bildungsketten.

Unterstützt durch: Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration 